Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 19 (1898)

Heft: 1

Artikel: Die Schulausstellung

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-260100

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Schulausstellung.

Zur Orientierung für alle diejenigen, welche unsere Schulausstellung benutzen, notieren wir hier folgende Angaben:

Die Schulausstellung ist an allen Wochentagen von 9—12 und 2—5 Uhr unentgeltlich geöffnet. Dieselbe umfasst folgende Abteilungen:

a) Musterschulzimmer mit Mobiliar, Wandtafeln etc.;
b) ein Lesezimmer mit 50 meist pädagogischen Zeitschriften;
c) eine Bibliothek;
d) ein Archiv für Schulkunde;
e) eine Sammlung von Lehrmitteln in allen Fächern.

Die Gegenstände der letztern drei Abteilungen werden ausgeliehen:

1. an Mitglieder des Schulausstellungsvereins, welche jährlich einen Beitrag von wenigstens 2 Franken bezahlen, unentgeltlich und portofrei;
2. an Schulkommissionen zum Gebrauch in der Schule. In diesem Falle geniesst die Schulausstellung und die Schulbehörde Portofreiheit für Sendungen bis auf 2 Kilo Gewicht. Der Ausleihetermin ist für Lehrmittel 14 Tage, doch wird er auf Wunsch auch verlängert, wenn nicht andere denselben Gegenstand verlangen. Für Bücher dauert der Termin einen Monat mit der nämlichen Vergünstigung.

   Jeder ist verantwortlich für die ihm geliehenen Objekte.

Fast alle Schulkommissionen, welche dem Verein beigetreten sind, zahlen wegen der stärkern Benutzung und Abnutzung des Materials 5 Franken Jahresbeitrag und erhalten dafür den „Pionier“ unentgeltlich, welcher sie über die Zunahme der Sammlungen auf dem Laufenden erhält. Nächstens wird darin auch mit der Veröffentlichung des Katalogs einiger Abteilungen der Lehrmittelsammlung begonnen.

Neue Mitglieder Januar 1898.

Tit. Primarschulkommission Stettlen.
„ Schulkommission Finsterhennen bei Aarberg.
„ „ Trub.
„ „ Ruchwil.
Frl. Graf, Sekundarlehrerin, Gelterkinden.
Tit. Schulkommission Albligen.